

letzter ort

im verschlissnen dickicht unsrer hoffnung  
hocke ich mit leergewordnen händen  
greife ins zurückgelassne schweigen

(alle worte sind dir nachgerufen)  
starre aus zwei ausgeweinten augen  
auf ein paar umsonst vergessne schuhe

will mit dunkelheit mich überdecken  
letzter ort, an dem sich bleiben ließe  
letzter ort für ausweglose ruhe

*(november 1983)*